



# ETHIK-KOMPASS

*Entscheidungshilfe bei der Annahme von Design-Projekten*

Bevor du ein Projekt annimmst, stelle dir – und wenn möglich dem Auftraggeber – diese Fragen. Nicht als Tribunal, sondern als Entscheidungshilfe. Nutze eine 0-5-Skala (0 = unbedenklich, 5 = hoch problematisch). Summiere am Ende auf: 0-8 Punkte: Eher unbedenklich, mit Chancen zur Verbesserung.

9-15 Punkte: Nur mit klaren Gegenmaßnahmen. 16+ Punkte: Ernstes Risiko – bewusste Entscheidung nötig; suche Alternativen.

---

## 1. DIREKTER SCHADEN

Fördert das Projekt unmittelbar schädliche Praktiken (z. B. Täuschung, Ausbeutung, gefährliche Produkte ohne klare Hinweise)?

## 2. TRANSPARENZ & WAHRHAFTIGKEIT

Werden wesentliche Informationen klar kommuniziert (Kosten, Bedingungen, Risiken)? Oder lebt das Projekt von Unklarheit und Irreführung?

## 3. VERWUNDBARKEITEN

Zielt das Projekt auf besonders verletzbare Gruppen (Kinder, hochverschuldete Menschen, Kranke) – und wie wird Schutz sichergestellt?

## 4. DATENETHIK

Welche Daten werden erhoben? Sind sie nötig? Gibt es echte Einwilligung, Datenminimierung, klare Löschfristen?

## 5. ARBEITS- & LIEFERKETTE

Gibt es Hinweise auf unfairen Arbeitsdruck, Lohndumping, fehlende Arbeitssicherheit entlang der Kette?

## 6. ÖKOLOGISCHE EFFEKTE

Erhöht das Projekt Ressourcenverbrauch oder Abfall – und sind Minderung/Alternativen möglich?

## 7. ÖFFENTLICHES INTERESSE

Trägt das Projekt zur Informationsklarheit, Barrierefreiheit und Inklusion bei – oder verhindert es sie?

---

SUMME

---



JULIA HAUNSCHILD | [julia.gravity-inspires.com](http://julia.gravity-inspires.com)

[julia.gravity-inspires.com/design-neoliberalismus](http://julia.gravity-inspires.com/design-neoliberalismus)